

"Gasprom" und "Naftogas Ukrainy" dementieren Meldungen über Strafzahlungen

16.04.2009

"Gasprom" hat "Naftogas Ukrainy" keine Rechnung für nichtentnommenes Gas im März gestellt. Darüber wurde die Nachrichtenagentur "**RBK-Ukraina**" von einem Vertreter des russischen Unternehmens informiert, der die Informationen zur Erhebung von Ansprüchen in Höhe von 500 Mio. \$ gegenüber der ukrainischen Seite kommentierte.

"Gasprom" hat "Naftogas Ukrainy" keine Rechnung für nichtentnommenes Gas im März gestellt. Darüber wurde die Nachrichtenagentur "**RBK-Ukraina**" von einem Vertreter des russischen Unternehmens informiert, der die Informationen zur Erhebung von Ansprüchen in Höhe von 500 Mio. \$ gegenüber der ukrainischen Seite kommentierte.

"Die Bezahlung von Strafsanktionen erfolgt über eine Rechnung. Solch eine Rechnung haben wir nicht ausgestellt und soweit ich weiß, planen wir dies auch nicht", sagte der Gesprächspartner der Nachrichtenagentur. Gleichzeitig unterstrich er, dass "der unterzeichnete Vertrag" erfüllt werden muss. Daher wurde die ukrainische Seite, seinen Worten nach, davor gewarnt, dass solche Sanktionen möglich sind.

Der Pressesprecher von "Naftogas Ukrainy", Walentin Semljanskij, bestätigte "**RBK-Ukraina**", dass die Frage von Strafzahlungen nicht im Raume steht.

Der Stellvertreter des Vorstandsvorsitzenden von "Gasprom", Walerij Golubew, erklärte am Vortage, dass die geltenden Kontrakte zwischen den Unternehmen erfüllt werden. Seinen Worten nach, ist die einzige Frage, die "Gasprom" beunruhigt, die negative Leistungsbilanz der Ukraine, die sich negativ auf die Möglichkeiten des Landes für das Gas zu zahlen auswirken kann.

Wie mitgeteilt wurde, hatte die ukrainische Seite im März beim russischen Gasmonopolisten 0,95 Mrd. Kubikmeter des "blauen Treibstoffes" bei geplanten 2 Mrd. Kubikmeter gekauft.

Gestern hatte der bevollmächtigte des Präsidenten der Ukraine für internationale Fragen der Energiesicherheit, Bogdan Sokolowskij, mitgeteilt, dass die OAO (Offene Aktiengesellschaft) "Gasprom" der NAK (Nationalen Aktiengesellschaft) "Naftogas Ukrainy" eine Strafe in Höhe von 500 Mio. \$ für die Nichtabnahme von Gas im März auferlegt hat.

Quelle: [RBK-Ukraina](#)

Übersetzer: **Andreas Stein** — Wörter: 250

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.